England behält deutsches Eigentum

Verweigert die Bezahlung der noch ausstehenden 60 Millionen Dollar

Südafrika hat beschlagnahmtes Eigentum zurückerstattet. — Canada wird wahrscheinlich dem Beispiel Englands folgen.

London. — Schatzkanzler Philipp Snowden hat sich nun definitiv gegen die Herausgabe des während des Krieges in England beschlagnahmten deutschen Eigentums erklärt. Es handelt sich um einen Betrag von etwa $60,000,000. Durch diese Handlung wird Großbritannien zu der einzigen Großmacht des Weltkrieges gestempelt, die sich weigert, die Heiligkeit privaten Besitzes im Kriege anzuerkennen. Die Angelegenheit wird wahrscheinlich auf der zweiten Haager Konferenz noch einmal zur Sprache kommen. Indes läßt eine an die deutsche Regierung gerichtete Note ihrem präzisen Wortlaut nach darauf schließen, daß der britische Schatzkanzler von seinem Entschluß nicht abzubringen sein wird.

Nach den Bestimmungen des drakonischen Versailler Vertrages steht England und allen Ländern der Alliierten das Recht zu, das während des Krieges eingezogene Eigentum von Privatpersonen der feindlichen Staaten einzubehalten. Indes ist die moralische Wirkung der Entscheidung direkt niederschmetternd. Alle Länder der Alliierten, mit Ausnahme von Canada, Australien und dem Irischen Freistaat, haben das eingezogene Privateigentum zurückgegeben, in erster Linie die Ver. Staaten, die an Deutschland $300,000,000 entweder bereits zurückgezahlt oder im Laufe der nächsten Zeit zurückzahlen werden. Südafrika hat sich geweigert, dem britischen Beispiel zu folgen und hat mit Deutschland ein Privatabkommen getroffen, nach dem der beschlagnahmte Besitz zurückerstattet wurde. Ja, es ist anzunehmen, daß auch Canada das gleiche tun würde, falls das Mutterland mit gutem Beispiel vorangehen würde.

England aber stützt sich auf den Buchstaben des Vertrages, und die Arbeiterregierung ist entschlossen, die Haltung der vorausgegangenen Kabinette sich zueigen zu machen. Ein gewichtiger Grund für diese Stellungnahme dürfte sein, daß der Betrag längst verausgabt worden ist, und daß im Falle einer Rückgabe das britische Reparationskonto mit der Summe belastet werden müßte.

Der Gesamtwert des deutschen Eigentums, das während des Krieges in Großbritannien beschlagnahmt wurde, stellt sich auf etwa $250,000,000. In den Jahren 1919, 1920 und 1921 machte Deutschland auf die Forderungen Englands hin weitere Zahlungen in der Höhe von $115,000,000, von der Voraussetzung ausgehend, das konfiszierte Eigentum reiche nicht aus, um alle Ansprüche englischer Privatpersonen auf Kriegsentschädigung decken zu können.

Die britische Regierung hat im Laufe der Jahre an deutsche Bürger aus purer Gnade etwa $30,000,000 zurückerstattet. Nachdem aber alle Entschädigungsansprüche englischer Bürger an Deutschland befriedigt worden waren, blieb immer noch ein Ueberschuß von $75,000,000. Von dieser Summe wurden 515,000,000 beiseite gesetzt, um die letzten schwebenden Ansprüche befriedigen zu können. So verblieb also ein Ueberschuß von $60,000,000, der zur Befriedigung britischer Forderungen nicht benötigt ist, ein Betrag, der Deutschland nicht einmal im Reparationskonto gutgeschrieben worden ist.

Daß Schatzkanzler Snowden sich zu diesem Schritt verstanden hat, ist umso auffallender, als die hervorragendsten englischen Blätter in der letzten Zeit für die Herausgabe des deutschen Eigentums eingetreten sind und erklärt haben, das Prestige des britischen Reiches verlange eine solche Rückgabe, auch müsse in Betracht gezogen werden, daß England in fremden Ländern ungeheures persönliches Eigentum besitze, das bei künftigen Kriegen gefährdet werden könnte.

Für die Feiertage

Decken Sie Ihren Bedarf an österreichischen und deutschen Tabakwaren. „Sport", „Memphis", „Overstolz" Zigaretten, „Trabuca", „Brittanica" Zigaretten, Fein- und grobgeschnitt. Tabake, österr. und deutsche Schnupftabake. Zigarettenhülsen und Stopfer

Sonder-Angebot: Weihnachtskarten, Goldglanz, 12 Stück für 50c. Nur Postversand.

C. Scheidl

Box 170 Bruno, Sask.

Radikal-Heilung der Nervenschwäche

Schwache, nervöse Personen, geplagt von Hoffnungslosigkeit und schlechten Träumen, erschöpfenden Ausflüssen, Brust-, Rücken- und Kopfschmerzen, Haarausfall, Abnahme des Gehörs und der Sehkraft, Katarrh, Magendrücken, Stuhlverstopfung, Müdigkeit, Erröten, Zittern, Herzklopfen, Schlaflosigkeit und Trübsinn, erhalten aus dem „Jugendfreund", wie alle Folgen jugendlicher Verirrungen gründlich in kürzester Zeit und Strikturen, Samenfluß, Pollutionen, Krampfader- und Wasserbruch nach einer völlig neuen Methode auf einen Schlag geheilt werden.

Dieses interessante, lehrreiche Buch (neueste deutsche Auflage), das Jung u. Alt, Mann und Frau lesen sollte, wird gegen Einsendung von 25c in Briefmarken versandt von

PRIVATE CLINIC, 149 East 36. St., Dept. 55., New York, N.Y.

Saskatchewans Gerste spielt keine geringe Rolle in der Herstellung von

Adanac Bier

Entsprechend gebraut und abgelagert, gesund u. absolut echt. Dies köstliche Malzbräu ist beliebt bei Leuten mit feinstem Geschmack.

Beginn der Saarkonferenz.

(Fortsetzung von Seite 1.)

in dieser Frage den Wünschen des äußersten Nationalismus freien Spielraum lassen werden.

Briand hat in der Kammer wohl erklärt, daß man bei den Saarverhandlungen nur dann zu einem, beide Teile befriedigenden Endergebnis kommen werde, wenn man die Saarfrage von aller Politik loslöse und als rein wirtschaftliches Problem nur nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten beurteile. Es wird jedoch daran gezweifelt, daß seine Ministerkollegen seine Ansicht teilen.

Briand sagte, es wäre unrichtig, zu erklären, daß Frankreich ein Interesse daran habe, noch fünf Jahre im Saargebiet zu bleiben. Wenn die Volksabstimmung, die für 1935 vorgesehen ist, für Frankreich ungünstig ausgehen sollte, würde Frankreich verpflichtet sein, die Bergwerke Deutschland zu überlassen, ohne einen Preis dafür selbst festsetzen zu können. Das würden dann Schiedsrichter tun. Es liege daher im französischen Interesse, den größten Nutzen herauszuschlagen, indem nun Frankreich Abmachungen treffe, die über die vorgesehenen Termine hinausgehen. Man dürfe nicht vergessen, daß Frankreich kein Recht habe, über das Schicksal der Saarbevölkerung zu verfügen.

Appell Hindenburgs

(Fortsetzung von Seite 1.)

jets, daß sie gezwungen seien, Maßnahmen zum Abtransport der unerwünschten Gäste zu treffen, da Berlin nichts in ihrem Interesse unternommen habe. Man weist in Berlin darauf hin, daß Moskau wissen muß, daß die Lage der Emigranten vom Kabinett beraten wird und daß praktische Maßnahmen zur Abhilfe beschlossen wurden.

Dazu kommt, daß die meisten der Auswanderer bei oder in Moskau sessitzen, weil sie nicht das Geld für die übliche Paßgebühr von rund 250 Mark haben, die von auswandernden russischen Bürgern verlangt wird. Man ist in Berlin überzeugt, daß es Moskau an gutem Willen fehlt, da diese Gebühr angesichts der schlimmen Lage sicherlich hätte ermäßigt werden müssen.

Politische Beobachter weisen darauf hin, daß die Flucht von etwa 13,000 Bauern deutscher Abstammung zu einer Zeit geschieht, in der Stalin erneut auf rücksichtslose Durchführung seiner Landwirtschaftspolitik besteht, in der Bucharin wegen seiner zu gemäßigten Ansichten ausgewiesen wird und andere Anhänger des rechten Flügels der kommunistischen Partei vor den Folgen einer Auflehnung gegen die Politik des Zentralausschusses gewarnt werden.

Rücktransport in Viehwagen

Berlin. — Die Sowjetbehörden sind gegen die Massenauswanderung rußlanddeutscher Bauern eingeschritten, und die bei Moskau zusammengeströmten Mennoniten und Mitglieder anderer Religionsgemeinschaften müssen aufs Land zurückkehren.

Die einst wohlhabenden deutschen Bauern sind mittellos, und Krankheiten verschlimmern ihre Leiden. Die meisten von ihnen haben ihre Anwesen wegen Mißernte und der erdrückenden Sowjetsteuern für ein Butterbrot verkauft, da sie annahmen, Rußland verlassen zu können. Sie müssen jetzt ärmer als die ärmsten Muschiks nach ihren Provinzen zurückkehren.

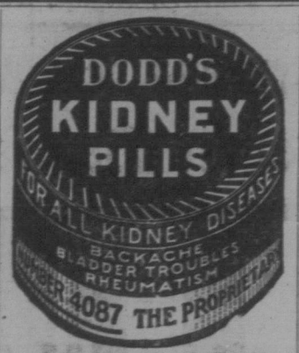
Die Sowjetbehörden haben ihren Abtransport in Viehwagen begonnen. Dreihundert Rußlanddeutsche haben Kiel erreicht. Zwischen 10,000 und 13,000 saßen bei Moskau fest, da sie die von der Regierung verlangte Paßgebühr von 220 Rubel nicht aufbringen konnten.

Ein Hauptgrund für die Verhinderung der Auswanderung dürfte sein, daß Moskau diese Rußlanddeutschen nicht verlieren will, da sie zu den besten Landwirten des Landes gehören.

Eine ähnliche Situation besteht für die griechischen Bauern in Rußland die ebenfalls dem Sowjetregime entfliehen wollen, für die aber ihr eigenes Land keinen Platz hat. Tausende von ihnen bedrängen das griechische Konsulat in Moskau und versuchen, Paßvermerke zu erlangen. Während die deutschen Bauern in Rußland zumeist altangesessen und russische Bürger sind, haben die Griechen zumeist ihre Nationalität behalten.

Deutsche Pässe für die Auswanderer

Berlin. — Die deutsche Botschaft in Moskau hat vom Reichsministerium die Weisung erhalten, tausend deutschen Auswanderern aus Rußland, die in trostloser Notlage sind, die Reisepässe zu visieren. Sobald die notwendigen Vorbereitungen



Dodd's Pillen heilen alle Nierenleiden, Rheumatismus, Nierenschmerzen, Bauchkrankheit und Rückenschmerzen. Dodd's Kidney Pills werden zu 50c pro Schachtel oder sechs Schachteln für $2.50 bei allen Händlern verkauft, oder der The Dodds Medicine Co., Toronto, Ont.

für die Einreise und Aufnahme weiterer Auswanderer deutschen Blutes getroffen sein werden, sollen weitere Pässe für sie visiert werden.

Orient-Expreß von Banditen überfallen

Bulgarisches Raubgesindel ermordete zwei Reisende und plünderten alles aus.

London. — Laut einer Meldung der Exchange Telegraph-Nachrichtenagentur aus Sofia ist Europas vornehmster Luruszug, der zwischen Konstantinopel und Paris laufende Orient-Expreß, in der Nähe von Caribos von Banditen überfallen worden, welche zwei seiner Fahrgäste umbrachten und mehrere andere verwundeten. Der ganze Zug wurde ausgeplündert. Die bulgarische Regierung hat ihre Grenze gesperrt, um der Banditen habhaft zu werden.

Aus Belgrad kommt die Nachricht, daß die Lokomotive des Zuges bei Zaribrod an der serbischen Grenze angekommen ist.

Wien. — Zwei Passagiere wurden erschossen und mehrere andere verwundet, als in der Nähe der Grenze Bulgariens und Südslawiens der Orient-Expreß v. bulgarischem Raubgesindel überfallen wurde. Laut hier eingetroffenen Meldungen durchzogen die Räuber den Luruszug von einem Ende zum anderen, beraubten alle Insassen und schossen los, sobald jemand Miene machte, als ob er Widerstand leisten wollte.

Auf der bulgarischen wie auf der südslawischen Seite wurde die Grenze gesperrt, und Truppen und Polizei wurden zur Verfolgung der Banditen ausgeschickt.

Um die Eisenbahnen im Rheinland und in der Pfalz

Berlin. — Pariser Blätter berichteten kürzlich, daß in Zusammenhang mit der Räumung der Rheinlande über eine Umgestaltung des rheinischen Eisenbahnnetzes verhandelt wurde. Nach den Darstellungen des „Journal des Debats" und anderer Organe sollen allein in der Pfalz nicht weniger als fünf Eisenbahnstrecken, die an die elsaß-lothringische Grenze führen und von den alliierten Sachverständigen angeblich als strategische Verbindungslinien bezeichnet werden, der Zerstörung anheimfallen.

Die Pariser Ausgabe einer amerikanischen Zeitung behauptete sogar, daß über diese Maßnahme bereits ein Vertrag abgeschlossen wurde, dessen Durchführung nur die französische Kabinettskrise verhinderte.

Halbamtlich wird in Berlin erklärt, daß alle diese Meldungen den Tatsachen nicht entsprechen. Es hätten zwar Verhandlungen zwischen Deutschland und Frankreich stattgefunden, in denen man die Fragen erörterte, die mit der Räumung und dem Freiwerden der militärischen Einrichtungen in entmilitarisierten Gebieten zusammenhängen, um die künftige Verwendung dieser Einrichtungen zu regeln. Von einem Vertrag sei aber niemals die Rede gewesen. Bei diesen Unterhandlungen sei auch die Frage der Rheinbrücken und der Eisenbahnen im Rheinland, sowie die künftige Behandlung gewisser kleiner Streckenteile, die ursprünglich militärischen Zwecken dienten, besprochen, aber keine bindenden Vereinbarungen getroffen worden.

— Eine Vorstellung von der Größe einer Billion gewinnt man, wenn man bedenkt, daß seit Christi Geburt eine Billion Minuten verstrichen sind.

Tardieu und Deutschland

Fortsetzung der Verständigungspolitik.

Paris. — Wie Frankreich seine Freundschaftspolitik gegenüber Deutschland fortsetzen wird, darüber gibt eine Erklärung des Kabinetts von Andre Tardieu genaue Auskunft. Diese Erklärung zeigt deutlich, daß die Regierung entschlossen ist, die Kriegsliquidationen fortzusetzen und daß sie die Haager Konferenz für Januar festgesetzt hat.

Premier Andre Tardieu und Außenminister Briand haben große Opposition bei ihrer Politik gegenüber Deutschland gefunden. Man erklärte, daß die Versprechungen, die Deutschland gegenüber gemacht worden seien, auch gehalten werden müßten. Deutschland hätte keinen Grund dazu gegeben, daß man die Zügel der Politik straffer ziehe, es wäre seinen Verpflichtungen bisher regelmäßig und nach besten Kräften nachgekommen. Das Versprechen insbesondere der Räumung des Rheinlandes müsse unter allen Umständen gehalten werden.

Weiter wurde darauf hingewiesen, daß die Saarverhandlungen auch in dem Sinne durchgeführt werden müßten, wie sie angesetzt worden seien. Auf die Versprechungen, die der Premier Andre Tardieu dem deutschen Botschafter von Hoesch gemacht hatte, wurde hingewiesen. Briand, der an den Saarverhandlungen, die begonnen haben, teilnimmt, erklärte, daß diese Verhandlungen ein Teil der Kriegsliquidationen darstellen.

Erbauer der deutschen Flugboote in U.S.A.

New York. — Dr. Claudius Dornier, der Konstrukteur des deutschen Flugbootes Do-X, das auf einem kürzlichen Fluge die Rekordzahl von 169 Personen an Bord hatte, ist hier auf der „Olympic" eingetroffen. Dr. Dornier wird mit hiesigen Fabrikanten über den Bau einer Fabrik wegen Erzeugung seiner Flugboote in den Ver. Staaten verhandeln.

Dr. Dornier drückte die Hoffnung aus, daß die Do-X den Atlantik im nächsten Sommer von Spanien nach Südamerika kreuzen würde. Ein Flug von Europa nach Nordamerika sei wegen des Brennstoffproblems nicht praktisch, erklärte er. Sein Flugboot könnte seine Besatzung und 80 Passagiere mit Leichtigkeit 800 Meilen weit befördern.

Ueber den Bau von Dornier-Flugbooten in den Ver. Staaten äußerte sich der Konstrukteur dahin, daß Amerika zurzeit keinen Bedarf für Flugboote hätte, die mehr als 20 Passagiere befördern könnten. Außer diesem Typ, der mit vier Motoren ausgerüstet ist, baut Dornier auch einen zweimotorigen Typ für 10 Passagiere. Der Mangel eines vollständig zuverlässigen Motors sei zurzeit das einzige Hindernis für Transatlantikflüge mit Flugzeugen von der Größe der Do-X.

Fleischnot soll in Rußland herrschen

London. — Die Radioagentur verbreitet eine Meldung aus Moskau, wonach die Sowjetbehörden mit Rücksicht auf die bestehende Fleischnot die Einführung des Rationierungssystems beschlossen haben. Körperliche Arbeiter werden angeblich als Tagesration ½ Pfund, Kontor- und geistige Arbeiter aber nur ¼ Pfund erhalten. Nach dieser Meldung wird man auch genötigt sein, in Kürze Eierrationen einzuführen.

Blutige Unruhen im Warschauer Judenviertel

Warschau. — In Verbindung mit der Zehnjahrfeier der „Liga junger Kommunisten" fanden in Warschau Straßenkundgebungen statt, in deren Verlauf im jüdischen Viertel mehrere Revolverschüsse abgefeuert und ein Arbeiter und ein jüdisches Mädchen verwundet wurden. Der Arbeiter erlag seinen Verletzungen.

20,000 Jahre alte Menschenknochen in Oesterreich gefunden.

Wien. — Beamte des hiesigen Archäologischen Museums haben die Ansicht ausgedrückt, daß die in der Nähe von Aquincum ausgegrabenen Menschenknochen etwa 20,000 Jahre alt sind. Ausländische Sachverständige sollen eine Untersuchung der Knochen vornehmen.

Männer, verdient $5 bis $10 pro Tag

Wir verlangen noch 100 Männer per sofort. Wir bezahlen 50c pro Stunde zum Teil der Zeit, um den Männern etwas Verdienst zu geben während sie sich ausbilden für gutbezahlte ständige Arbeit in der Stadt wie Garage Mechaniker, Truck-Fahrer, Engineure, Flugzeug-Mechaniker, Drahtzieher und Experte in Elektrizität, Schweiner, Maurer, Pflasterer, sowie das Barbier-Fach. Schreibt um freien Katalog oder fragt sofort an um volle Auskunft.

DOMINION TRADE SCHOOLS LTD.

1827 South Railway Str. Regina, Sask.

Zweigstellen in allen größeren Städten von Küste zu Küste.

Krebs

Geschwülste, Krebs behandelt ohne Messer oder Schmerzen. Alle Arbeit garantiert. Kommen oder schreiben Sie um freies Buch.

Dr. Williams Sanatorium, 3225 University Ave. S.E., Minneapolis, Minn.

Kleine deutsche Banken stellen Zahlungen ein

Berlin. — Eine erhebliche Anzahl von kleinen deutschen Banken hat kürzlich ihre Zahlungen eingestellt, und vielfach ist dabei, wie ermittelt wurde, Betrug im Spiele.

In Freiburg, im Breisgau, hat die kleine Privatbank der Firma Otto Dürkle ihre Tore geschlossen. Die Verbindlichkeiten der Bankfirma belaufen sich auf mehrere Millionen Mark, und die beiden Inhaber der Firma sind wegen Depotunterschlagungen verhaftet worden. Ihre Kunden waren großenteils katholische Priester, die durch den Bankerott vielfach ihre sämtlichen Ersparnisse verlieren. Auch die katholische Wohltätigkeitsgesellschaft „Caritas" büßt 300,000 Mark ein.

In Lübeck hat die Bank für Handel und Industrie ihre Zahlungen eingestellt. Ihr ganzes Kapital von einer Million Mark scheint abhanden gekommen zu sein, weil ihr Geschäftsleiter große Summen an der Börse in Spekulationen verlor und das Manko durch betrügerische Buchführung verdeckte.

Bankerott sind ferner kleine Banken in Magdeburg, in Warburg in Westfalen, in Karlsruhe und in Schneidemühl; auch die Bankfirma Rudolf & Bauer in Frankfurt am Main ist für zahlungsunfähig erklärt worden. Bauer hat sich in einem Frankfurter Hotel vergiftet.

Verschwörung in der Ukraine

Charkow. — Die politische Polizei von Charkow teilte die Entdeckung einer Verschwörung gegen die Sowjetregierung mit, an deren Spitze S. Ehremow, ein Mitglied der ukrainischen Akademie der Wissenschaften, und Tschechowsky stehen, der nach dem Staatsstreich des Generals Petlura im Jahre 1920 Premier der Ukraine war. Tschechowsky stehe an der Spitze der autokephalen Kirche, die das Sowjetregime stürzen, die Ukraine zu einem Bourgeoisstaat machen und unter die Herrschaft eines kapitalistischen Nachbarstaats bringen wolle. Im Auslande, namentlich in Polen, hätten die einstigen Petlura-Anhänger eine Organisation gebildet, die sich schlankweg „Ukrainische Regierung" nenne. Sie habe die Rückgabe alles von der Sowjetregierung verstaatlichten Besitzes und die Bezahlung der Auslandsschulden des Zarenreiches gelobt.

Unter den verhafteten Verschwörern, die dem nächst vor dem russischen Obergericht prozessiert werden sollen, befinden sich die Gründer eines ukrainischen Jugendbunds, welcher junge Leute zu Schreckensattentaten gegen die Sowjetbeamten aufreizen sollte.

Mexikanische Präsidentschaftswahl

Stadt Mexiko. — Das nicht amtliche Resultat der mexikanischen Präsidentschaftswahl gibt Pascual Ortiz Rubia 1,816,870 Stimmen, während auf den Kandidaten der Antiwiederwahlpartei, Jose Vasoncelos, nur 18,914 und auf den Kandidaten der Arbeiterpartei, General Rodriguez Triana, 19,022 Stimmen entfielen.

Das amtliche Ergebnis wird von der Abgeordnetenkammer nach Zählung der in allen Wahlbezirken abgegebenen Stimmen bekanntgemacht werden.

Die Tyrannei in Rußland

Suchum, Kaukasus. — In Suchum wurden 10 Großbauern wegen Agitation gegen die Räuberregierung, wegen Benachteiligung der Regierung und wegen Widerstandes gegen die Getreideablieferung zum Tode verurteilt. Einer Anzahl anderer Großbauern wurden Kerkerstrafen in der Dauer von 3—10 Jahren auferlegt.

Ein Buch frei

Willst du wissen, wie man sich schnell, billig und sicher von Rheumatismus, Hämorrhoiden, Magen- oder Unterleibs-, Nieren, Leber-, Blasen-, Herz- und Lungenleiden, Kropf, Blut, Hautleiden und Katarrh heilen kann, oder wie alle Frauenleiden und Kinderkrankheiten zu heilen sind, so schneide dieses aus, schreibe deinen Namen und Adresse darauf und sende es per Post an Dr. C. Vaisseck, Dept. C-296, 730 N. Franklin St., Chicago, Ill., Mit wendender Post erhältst du ein freies Exemplar der Zeitschrift „Deutsche Heilkunde" und den Kranken-Fragebogen. Agenten gesucht.

Name .....

Adresse .....

Schiffskarten

von Hamburg nach Canada

Ihre Verwandten und Freunde in Deutschland, die zu Ihnen kommen wollen, sollten VORAUSBEZAHLTE HAPAG-BAHNKARTEN haben, um prompter Beförderung und der Unterstützung unserer europäischen Organisation sicher zu sein. Regelmässige Abfahrten von Hamburg nach Halifax.

New York — Europadienst

Regelmässige Abfahrten von New York nach Hamburg via Cherbourg, Southampton und Queenstown.

HAPAG-GELDÜBERWEISUNGEN: Schnell, billig und sicher

Auskunft bei Ihrem lokalen Agenten oder

HAMBURG-AMERIKA LINIE

274 MAIN STREET, WINNIPEG, MAN.

634 St. James Street, W. MONTREAL

Alberta Building EDMONTON, ALTA.

Wissen Sie nicht?

Daß Kräuter und Heilmittel von Kräuter hergestellt, die natürlichsten Mittel sind um

Ihre Gesundheit wieder herzustellen.

Warum verlängern Sie Ihre Krankheit?

Zuverlässige Kräuter-Heilmittel für den Magen, Blut, Hämorrhoiden, Nieren, Gallblase, Uebergewicht, Mandeln, Polypen, Nerven, Rheumatismus, Katarrh, Krampfadern, usw.

Diese Kräuter-Heilmittel für die verschiedenen menschlichen Krankheiten, können von Ontario von unseren eigenen Geschäften wie angegeben, bezogen werden.

(Bewahren Sie diese Liste für späteren Gebrauch.)

436 Queen Street West, TORONTO, Ont.

Windsor, 600 Wyandotte St. East.
Chatham, Central Pharmacy, 4th Street.
London, 637 Dundas Street.
Stratford, 100 Downie Street.
Kitchener, 326 King Street, West.
Brantford, 150 Dalhousie Street.
North Bay, 77 Klock Ave.
Hamilton, 525 Burlon St. East.
Belleville, 25 Bridge St., East.
Kingston, 295 Bagot Street.
Peterboro, 183 Charlotte Street.
Oshawa, 79 Simcoe Street, North.
St. Catherines, 34 St. Paul Street.
Welland, 17 Cross Street.
Toronto, 779 Queen Street, East.
Toronto, 298 Danforth Ave.
Toronto, 2316 Danforth Ave.
Toronto, 3665 Dundas St. West.
Toronto, 1077 Bloor Street, West.
Toronto, 1125 St. Clair Ave., West.

DR. THUNA

BALSAM REMEDIES LIMITED